

	<p>Objekt: Kleiner facettierter Becher mit Monogramm</p> <p>Museum: Potsdam Museum - Forum für Kunst und Geschichte Am Alten Markt 9 14467 Potsdam +49 331 289 6821 museum- geschichte@rathaus.potsdam.de</p> <p>Sammlung: Glas</p> <p>Inventarnummer: 80-139-GL</p>
--	--

Beschreibung

Zylindrischer Becher aus sehr reinem Glas mit vereinzelt kleinen Luftbläschen und einer größeren Blase, Boden plangeschliffen und mit einem geschnittenen Monogramm versehen "EaB", die Wandung neunfach facettiert und im mittleren Register mit einem umlaufenden Rankenfries aus opakweißem Zinnemail mit goldener Binnenzeichnung dekoriert. Der eingezogene, plangeschliffene Mündungsrand ebenfalls vergoldet.

Das feine Glas datiert ins zweite Viertel des 19. Jahrhunderts und dürfte aus Böhmen stammen. Dort praktizierten unzählige Glasmaler in Heimarbeit die Veredelung von Rohlingen aus regionalen Hütten. Die Provenienz des Bechers ist unbekannt, eine erste überlieferte Abbildung aus der Fotowerkstatt des Bezirksmuseums Potsdam datiert in die frühen 1980er Jahre. Somit ist die Auflösung des nach Leerung des Bechers spiegelbildlich sichtbaren Monogramms so gut wie unmöglich. Sein außergewöhnlich guter Zustand spricht dafür, dass er nicht verwendet sondern im Schrank oder in einer Vitrine aufbewahrt wurde. [Verena Wasmuth]

Grunddaten

Material/Technik: Glas / formgeblasen, facettiert, geschliffen, geschnitten, emailbemalt, vergoldet

Maße: H. 9,3 cm; Dm. 5,8 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1825-1850
wer
wo Böhmen

Schlagworte

- Becher
- Becherglas
- Emailbemalung
- Monogramm
- Vergoldung